

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1956-03-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 30. März 1956

Lieber Herr Sternfeld, -

tausend Dank für Ihre Zusendung. Doch, Anfang Mai sollte ich, wenn alles mit rechten Dingen zugeht, daheim sein. Vorher muss ich nach Göttingen, Frankfurt und Berlin. Nein, "ernsthafte gesundheitliche Gründe" liegen wohl eigentlich nicht vor, es sei denn, man rechnete wütende Schlaflosigkeit unter die Krankheiten, woren man übrigens so unrecht nicht täte. Jedenfalls hatte dieses Uebel wieder einmal einen Höhepunkt bei mir erreicht, und es wollte ihm zu Leibe gegangen sein. Der Erfolg ist bisher nur mässig.

Freundlicherweise fragen Sie nach meinen Vorschlägen für die "Herbstliste". Da möchte ich mich nun diesmal ganz auf Magnus Henning beschränken, der zwar nächstens ins Sommerengagement geht, aber erstens sein Winterengagement (in 1800 Meyer Höhe) keinesfalls wird antreten können, sondernder, zweitens gewiss im Herbst dringend wieder einmal sich nach Nauheim verfügen sollte. Ich wäre also sehr froh, wenn ich schon heute hoffen dürfte, dass ein Zuschuss aus Stuttgart Aussicht auf Bewilligung hat.

Entgegen dem Briefkopf befinde ich mich noch immer auf der Sonn-Matt, meine aber, dass es mir um den 6. April herum möglich sein sollte, heimzugehen.

Alles Freundschaftliche immer Ihnen und Ihrer Frau

von Ihrer:

PS. Sollte auf der Herbstliste noch Platz für einen zweiten "Kandidaten" sein, so wäre ich für eine Ehrengabe an Gerd von Rhein, dessen Adresse und Daten Sie ja wohl haben, ausserordentlich verbunden.